Dollendorf, Ahrhütte (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 302)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Burg, Ruine, Kirchengebäude, Kapelle (Bauwerk), Kreuzwegstation, Wassermühle, Hammerwerk, Kalkbrennerei

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung, Archäologie

Gemeinde(n): Blankenheim (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Euskirchen

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Ahrhütte von Südwesten (2012)
Fotograf/Urheber: Andreas Schmickler



Dollendorf und Ahrhütte sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Hochfläche zwischen Ahr, Lampertsbach und Fuhrbach, geprägt durch die Burg-Tal-Siedlung *Burg Dollendorf* / Schloßthal mit großer Fernwirkung: oberhalb der Ahr und des Lampertsbaches *Burgruine Dollendorf*; unterhalb die *Burgruine Neuweiler* (auch Bodendenkmäler); historisches Kirchdorf Dollendorf mit romanischer Kirche Sankt Johann Baptist und umgebender alter Bebauung; Flecken Schloßthal mit Ortsbefestigung; auf der Höhe zwischen Dollendorf und Schloßthal Kreuzweg mit Kapelle St. Antonius von Padua, einem achtseitigen Zentralbau mit laternenbekrönter Haube, von alten Bäumen und Hecke umgeben inmitten Kalkmagerrasen; sieben Fußfälle. – Zahlreiche Mühlen, Hammerwerke und Kalköfen im Ahrtal bei Ahrhütte. – Trasse der Bahnstrecke von Blankenheim-Wald nach Ahrdorf von 1913 mit Bahnhof Dollendorf (bei Ahrhütte), Bahndämmen und Brücken.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern der Elemente und Strukturen, von Ansichten und Sichträumen von historischen Stadt- und Ortskernen sowie des industriekulturellen Erbes
- Bewahren des Kulturlandschaftsgefüges
- Wahren als landschaftliche Dominante
- Sichern linearer Strukturen

Aus: Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, Köln 2016.

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln (abgerufen am 01.10.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2016): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 222, Köln.

Dollendorf, Ahrhütte (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 302)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Burg, Ruine, Kirchengebäude, Kapelle (Bauwerk), Kreuzwegstation, Wassermühle, Hammerwerk, Kalkbrennerei
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung, Archäologie
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2016
Koordinate WGS84: 50° 22 49,5 N: 6° 42 33,3 O / 50,38042°N: 6,70925°O
Koordinate UTM: 32.337.135,71 m: 5.583.436,93 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.550.491,60 m: 5.582.963,64 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Dollendorf, Ahrhütte (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 302)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-252285 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**